Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 22. April 2021 um 14:31 Uhr

Polizei ermittelt gegen 60-Jährigen

Radfahrer will nicht Straßenabsperrung respektieren und schlägt nach Wortgefecht auf Feuerwehrkameraden ein

Donnerstag 22. April 2021 - **Hildesheim (wbn). Ein Radfahrer hat einen Feuerwehrmann mit gezielten Faustschlägen gegen den Oberkörper verletzt.**

Der Zwischenfall ereignete sich in Gronau. Der 60 Jahre alte Radfahrer hatte sich nicht an die Absperrung einer Fahrbahn gehalten die zu Abstreumaßnahmen einer Ölspur erforderlich war. Der uneinsichtige Radler verwickelte die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in eine „verbale Auseinandersetzung“ und wurde dann auch noch gewalttätig weil er nicht einsehen wollte, dass die Absperrmaßnahmen auch für ihn Gültigkeit haben.Wie für jeden Bürger.

Fortsetzung von Seite 1

Dazu die Polizei: „Gegen den 60-jährigen Fahrradfahrer aus Gronau wird ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.“

Nachfolgend der Polizeibericht: „Am 21.04.2021 wird die Freiwillige Feuerwehr Gronau in der Straße "Leintor" in Gronau zum Abstreuen einer Ölspur eingesetzt. Zur Durchführung der Abstreumaßnahmen wird die Fahrbahn durch die Feuerwehr mit entsprechenden Absperrmitteln gesperrt. Als gegen 13.50 Uhr ein Fahrradfahrer die Sperrung mißachtet und durch eingesetzte Feuerwehrleute zum Verlassen der Fahrbahn aufgefordert wird, kommt es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung und im weiteren Verlauf zu einer Körperverletzungshandlung durch den Fahrradfahrer, indem dieser einem Feuerwehrmann mehrere Faustschläge gegen den Oberkörper versetzt.

Der 52-jährige Feuerwehrmann zieht sich hierbei Prellungen zu. Gegen den 60-jährigen Fahrradfahrer aus Gronau wird ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.“